

Taxi Tales erzählt die Geschichte von Felizia Fischer - einer unbekannten Pionierin der Frauenrechte. Sie erstritt 1926 das Recht für Frauen, Taxis lenken zu dürfen. Der Frauenanteil in der Branche hat sich bis heute kaum verändert. 100 Jahre später lädt Taxi Tales das Publikum ein, ins Taxi zu steigen. Während der Taxifahrt geben heutige Taxifahrerinnen Einblicke in ihren Berufsalltag als Frauen in diesem männerdominierten Feld. Nicht das Publikum bestimmt das Ziel, sondern eine vorgegebene Route entlang von Felizias Geschichte führt durch die Stadt. Aus der „Dienstleistung Beförderung“ wird eine Begegnung, in der eine sonst übersehene Berufsgruppe das Wort führt und durch ihre Erzählungen das Vorurteil der Gefahr dekonstruiert.

**Datum/** 28.2., 1.3., 7.3., 14.3., 15.3. 2026  
**Zeit/** 19:30 Uhr  
**Treffpunkt/** Taxistand Babenbergerstraße  
(vis á vis Würstelstand Burgring)

**Info & tickets/**



 **maggi.collective**



Konzept und Regie

**maggi -**

**Verein für dokumentarische  
Performanceformate.**

**Cristina Giurgea,  
Johanna Mayrhofer,  
Leonora Peuerböck**

mit

Rosi Andronesi, Sima Dhillon,  
Carmen Herciu, Diana Ispas, Joseph Lang,  
Jana Pasch, Sofie Pint

wissenschaftliche Betreuung

Univ. Prof.in Mag.a Dr.in phil. Anita Ziegerhofer  
Universität Graz

Audiobearbeitung

Fabian Galahad Zeiner

Design

Cindy Cheong

Danke an

Taxi 40100, Taxi 31300,  
FLINTAXI, Sen Taxischule.

gefördert von der Stadt Wien Kultur und  
von der Bezirksförderung Kultur Innere Stadt

